

SportProof + care:

High-Tech Imprägnierung für Leder- und Leder-/Textilkombinationen



Anwendungsbereich:
Schuhe, Sättel, Stiefel, Lederjacken, etc.

2 in 1:

- Starke Wasserabweisung **und** reduzierte Schmutzaufnahme des imprägnierten Kleidungsstückes dank Lotus-Hybrid-Matrix
- Einzige Imprägnierung mit Lotus-Hybrid-Matrix auf dem Markt (Nachrüstung schoeller nano-sphere ®)
- Gewährleistet die Funktion der Textilmembranen, auch im Regen, **egal auf welchem Gewebe**: Gore-Tex®, Sympatex®, Schoeller® & Soft Shells, Shimano Technium®, etc.
- Vor dem ersten Tragen einsprühen: Das Leder bleibt weich und geschmeidig und Verfärbungen (Wassertropfen) werden reduziert



Vorteile gegenüber traditionellen Imprägnierungen:

1. Einfach aufsprühen und die Wirkung setzt sofort nach der Trocknung ein (wenige Minuten). Es sind keine langen Wartezeiten erforderlich.
2. Die Imprägnierung entfaltet ihre volle Leistungsfähigkeit auch ohne zusätzliche Erwärmung (durch beispielsweise einen Fön).
3. Höhere Abriebsfestigkeit und Haltbarkeit dank lamellarem (mehrschichtigem) Aufbau der Imprägnierung auf dem Leder/Textil.

Anwendung:

1. Schuh/Sattel, etc. mit Wasser reinigen, ggf. abbürsten und trocknen lassen (nicht in der prallen Sonne oder am Heizkörper trocknen, das macht das Leder porös)
2. Nach dem Trocknen SportProof im Freien dünn und gleichmäßig aufsprühen und Lösungsmittel trocknen lassen.
3. Fertig.

Was bedeutet das grüne Zeichen „Lotus-Hybrid-Matrix“?



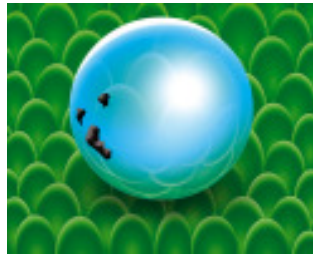
LOTUS stammt von der Lotuspflanze. Die Lotuspflanze ist in Asien ein Symbol der Reinheit, da Wasser und sogar klebrige Stoffe wie z.B. Honig von ihren Blättern abperlen. Schmutz lässt sich durch Abspülen mit einer geringen Menge Wasser entfernen.



Die Lotuspflanze sieht unserer Seerose sehr ähnlich

Die Erklärung liegt in der Oberflächenstruktur des Blattes, wo sich viele unheimlich kleine „Hügelchen“ befinden. Dadurch hat das Wasser kaum Berührungspunkte mit dem Blatt. Gießt man diese Struktur mit Wasser ab, dann nimmt das Wasser die Schmutzpartikel mit auf und fließt sauber ab.

Dank modernster Nanotechnologie können wir diese Eigenschaften künstlich nachbilden.



Gesundheitsgefährdung durch Nanotechnologie?

Wenn die Nanoteilchen so klein sind- können Sie dann nicht in die Lunge gelangen?

Ja, generell schon.

ABER:

HOLMENKOL verwendet selbstorganisierende Nanoschichten, d.h. die Nanopartikel sind in das Lösungsmittel eingebunden. Die Imprägnierungen werden flüssig aufgesprüht. HOLMENKOL hat die Tröpfchengröße so eingestellt, dass sie nicht in die Lunge gelangen können.

Das Lösungsmittel dampft auf dem Textil/Leder ab und die Nanopartikel sind dann schon fest verankert.

=> Die Gefahr besteht nicht.